

INFOS 2009

### Beurteilung des eingereichten Vortrags Nr. V-44

Empfehlung:	<input type="checkbox"/> annehmen	<input checked="" type="checkbox"/> ablehnen	<input checked="" type="checkbox"/> unter Auflagen annehmen (siehe unten)
Einordnung:	<input type="checkbox"/> praxisorientiert	<input checked="" type="checkbox"/> geringe Praxisrelevanz	<input type="checkbox"/> ausschließlich theoretisch
Neue wissenschaftliche Erkenntnisse:	<input type="checkbox"/> bedeutend	<input type="checkbox"/> neue Aspekte	<input checked="" type="checkbox"/> wenig
Originalität:	<input type="checkbox"/> hoch	<input checked="" type="checkbox"/> tagungsrelevant	<input type="checkbox"/> gering
Umfang/Format gemäß Richtlinien:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> Auflagen (siehe unten)
Vertrautheit des Gutachters mit dem Thema:	<input checked="" type="checkbox"/> sehr vertraut	<input type="checkbox"/> vertraut	<input type="checkbox"/> wenig vertraut

#### Hinweise für den Autor (z. B. Auflagen):

Der Autor verwendet die Begriffe Spiel, Übung, Workshop, Programmieren, Kulturtechnik inkonsistent, was verwirrt. Die Diskussion ist unvollständig. Schulz von Thun ist falsch und zu eingeschränkt zitiert, generell ist die Zitierweise überarbeitungsbedürftig. Die Abgrenzung Konstruktivismus zu Konstruktivismus hätte erklärt werden sollen. Generell fehlt eine Auseinandersetzung mit Arbeiten der Mathematikdidaktik zu diesem Thema. Aktuelle Referenzen zu Informatik im Kontext sind nicht erwähnt, Das vorgestellte Multimediaspiel ist leider auf englisch und somit nicht für Grundschüler geeignet. Insgesamt bedarf der Artikel weiterer Überarbeitung und weiterer Recherche. Der letzte Absatz ist polemisch. Die Tabellen sind nicht gut beschriftet und haben Unterschriften.

#### Bemerkungen fürs Programmkomitee:

---



---



---



---